

6) Die Ohnmacht. Hören die Berrichtungen des menschlichen Körpers theilweise auf, so entsteht ein Zustand der Bewusstlosigkeit, den man Ohnmacht oder Erstarrung nennt. Um einen solchen Ohnmächtigen wieder zum Bewusstsein zu bringen, muss man demselben scharfen Essig unter die Nase halten; oder die Schläfe mit kaltem Wasser besprengen; auch wol den Unterleib mit in kaltes Wasser getauchten Tüchern reiben.

Da man jedoch nicht wissen kann, aus welchen Ursachen die Ohnmachten herrühren, so ist es in der Regel am gerathensten, gleich einen Arzt zu rufen.

7) Der Tod. Hören die Berrichtungen des menschlichen Körpers alle und für immer auf, so trennt sich die Seele von dem Körper, und es erfolgt der Tod. — Stirbt Jemand von den Eurigen, so lässt ihn nicht eher begraben, als bis ihr euch von der zuverlässigen Gewissheit des Todseins desselben überzeugt habt. Das einzige sichere Kennzeichen des Todes ist die Verwesung. Sie nimmt im Unterleibe ihren Anfang und giebt sich durch einen fauligen Leichengeruch und durch eine grünliche Farbe der Haut des Unterleibes zu erkennen. Tritt dieses Zeichen — die Verwesung — nicht ein, so ist es wahrscheinlich, dass der vermeintliche Todte nur in einer schweren Ohnmacht liegt, und ihr dürft ihn alsdann durchaus noch nicht begraben lassen, sonst würde es vielleicht der Fall sein, dass der Mensch lebendig beerdigt würde, welches das Furchterlichste ist, was dem Menschen begegnen kann. —

Dritter Abschnitt.

Einiges aus der Naturlehre.

Alle körperlichen Dinge, welche uns umgeben, pflegt man gewöhnlich die Natur zu nennen.

Alles, was einen Raum einnimmt, also Länge, Breite und Dicke hat, heißt ein Körper. Einen Körper können wir mit unsern Sinnen wahrnehmen.

Das, was einem Körper eigen ist, sind seine Eigenschaften. Solche Eigenschaften, die alle Körper besitzen, heißen allgemeine Eigenschaften; solche aber, die man nur an einem, oder einigen der Körper wahrnimmt, nennt man besondere Eigenschaften. — Z. B.: hart, weich, fest, flüssig, spröde u. Zu den allgemeinen Eigenschaf-